

Ressort: Politik

Barley verteidigt Schulz gegen Kritik von CDU und Linkspartei

Berlin, 20.03.2017, 09:05 Uhr

GDN - SPD-Generalsekretärin Katarina Barley hat den neuen Vorsitzenden der Sozialdemokraten, Martin Schulz, gegen Kritik aus den anderen Bundesparteien verteidigt. "Frau Merkel regiert jetzt seit elf Jahren und man hat überhaupt keine Ahnung, was sie für konkrete politische Ansichten hat", sagte Barley am Montag im ARD-Morgenmagazin.

Das müsse Martin Schulz nun nicht nach zwei Monaten vorlegen. Schulz` Zurückhaltung habe auch mit "Respekt vor der Partei" zu tun. Denn in der SPD laufe "seit fast einem Jahr einen sehr umfangreicher Programm-Prozess", so Barley. Das wäre es nicht angebracht, wenn Martin Schulz nun daher käme und "von oben herab verkünde, was wir jetzt machen". Der Chef der Jungen Union, Paul Ziemiak, hatte dem neuen SPD-Chef vorgeworfen, unerfüllbare Erwartungen zu wecken. Er habe "eine Rede voller Widersprüche gehört", sagte Ziemiak der "Rheinischen Post". Und Linken-Chefin Katja Kipping warf Schulz gegenüber der "Neuen Osnabrücker Zeitung" vor, in seiner Ansprache am Sonntag "kein Wort zur stärkeren Besteuerung von Millionären und Konzernen" gegeben zu haben.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-86883/barley-verteidigt-schulz-gegen-kritik-von-cdu-und-linkspartei.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com